

LER, Azwinischer Bogen, Straubing 1679, 111.–
2 wie → *B.1cγ*: *Saublume* Margerite Gottsdf
 WEG.– **3** Maßliebchen (*Bellis perennis*, dort zu
 ergänzen): *Saubleamerl* Haag WS.– **4** wie
 → *B.1cθ*, OB vereinz.: *Saubleame* Herbstzeitlose
 Weidach AIB.– **5** wie → [*Glock(en)*]b.6: *Sau-*
blume Winde Pfarrkchn.– **6** wie → [*Husten*]b.1b:
 °*Saubleame* „Blüte des Huflattichs“ Ger-
 mannsdf WEG.

WBÖ III,474; Schwäb.Wb. V,603; Schw.Id. V,87.– DWB
 VIII,1859.– RASP Bgdn.Mda. 129.– S-85B2, 4.

[**Schaf**]b. **I** Anemonenart.– **1a** wie → *B.1cαi*:
Schafbluma Pommelsbrunn HEB DWA IV,3.–
1b wie → [*Gänse*]b.1cβ, °OB, °OP, °MF vereinz.:
 °*Schoufblouma* Küchenschelle Wettstetten IN;
Schafblume EIH JIRASEK Beitr. 41; *šouvbluma*
 Buxhm EIH nach WEBER Eichstätt 183.–
2 Dim., wie → *B.1cβ*: *Schafbleamerl* Wiesen-
 schaumkraut Schloßbg RO; *Schafbleaml* ebd.
 MARZELL Pfln. I,820.– **3** wie → *B.1cθ*, °MF ver-
 einz.: *Schoufblouma* Herbstzeitlose Gelbelsee
 EIH.– **4** wie → [*Butter(n)*]b.2f: *Schäufblouma*
 Glockenblume Altdf HIP.

WBÖ III,474; Schwäb.Wb. V,651; Schw.Id. V,88.– DWB
 VIII,1998.

[**Schaum**]b. wie → *B.1cβ*: *Schaumbleamö* Fischer-
 df DEG.

DWB VIII,2360.

[**Mond-schein**]b. **1** wie → *B.1cγ*: *Mondschein-*
blume Margerite Fahlenbach PAF; *Moschei-*
bleame Haidenhf PA DWA V,28.– **2** wie → *B.1cη*,
 OB, NB vereinz.: *Moscheiblöamö* Mohn St.Al-
 ban FS.– **3** wie → [*Teller*]b., OB, NB vereinz.:
Moscheibleami Sonnenblume Dingolfing.

WBÖ III,474.

[**Scheiß**]b. wie → *B.1cγ*: *Scheißblama* Irlahüll
 EIH.

WBÖ III,474; Schwäb.Wb. VI,2932 f.

[**Bach-scheiter**]b. dass.: *Bochscheiterbleame*
 Tüssling AÖ DWA V,29.

[**Schellen**]b. **1** wie → [*Bach*]b.1, NB vereinz.:
Schellnblüaml Sumpfdotterblume Viechtach.–
2 wie → [*Butter(n)*]b.2c.: „Die *Schellenbleamln*
 mit ihre gelben Schellen ... deutsch Troll-
 blume“ Bayerwald 21 (1923) H.3/4,2.

WBÖ III,474.– DWB VIII,2492.

[**Schieß**]b. wie → [*Mutter-gottes*]b.3: „im grellen
 Rot der ... Taglichtnelke, der *Schießblume* der
 Kinder“ Leizachtal 54.

[**Schlauch**]b. wie → *B.1cζ*: *Schlauchbluman* Nab-
 burg.

[**Schleier**]b. wie → *B.1cγ*, °OB vereinz.: °*Schlaa-*
bloama san drin in Korn, daß ganz aus is! Hal-
 fing RO; „*Schlableame* = Margerite“ Ramsau
 BGD Bergheimat 10 (1930) 42.

RASP Bgdn.Mda. 133.– W-36/14.

[**Schließ**]b. wie → [*Batelligen*]b.: *Schleißbluma*
 Schlüsselblume Fiegenstall WUG; *Schließblemö*
 O'ergoldsbach ROL DWA I,32.

[**Ge-schlößlein**]b. dass.: *Gschlessbleame* Schwei-
 tenkchn PAF.

[**Schlüssel**]b. **1** Primelart.– **1a** Echte Schlüssel-
 blume (*Primula veris*), OF, °MF, SCH vielf.,
 °OB, °NB, OP mehrf.: *Schlissbleame* Kchhm
 LF; *Schlüsselbloam* Ludwigsmoos ND; *Schlüs-*
selbloama, -bleami DWA I[,K.37].– **1b** wie
 → [*Gams*]b.2b, Gesamtgeb. vereinz.: *Schlissl-*
bloama Friedbg.– **1c** wie → [*Ecken*]b.: *Schlüssl-*
bleami Aurikel Berchtesgaden.– **1d** Zwerg-
 schlüsselblume (*Primula minima*): *Schlüssl-*
bleame ebd.– **2** wie → [*Adam-und-Eva*]b.1, auch
 in festen Fügungen *blaue | rote | falsche | ge-*
scheckte Sch., °OB, °NB, °OP vereinz.: °*s blau, s*
roud Schlissbleami Lungenkraut Dachau.–
3 wie → *B.1cαi*: *Schlüsselblume* FS, LA DWA
 IV[,K.1].– **4** wie → [*Bann*]b.: *Schlüssbleame*
 Frühlingsknotenblume Reichersdf MB.– **5** Maß-
 liebchen (*Bellis perennis*, dort zu ergänzen):
Schlüssbleami Schliersee MB.

DWA I[,K.37].– WBÖ III,474 f.; Schwäb.Wb. V,965; Schw.
 Id. V,88.– DWB IX,860.– S-85B5, M-216/1, 262/3, W-33/
 43, 79/58, 131/40.

Mehrfachkomp.: [**Gold-schlüssel**]b. wie →
 [*Schlüssel*]b.1a: *Goldschlüßblume* Hersbruck
 MARZELL Pfln. III,1059.

– [**Herren-schlüssel**]b. dass.: *a Heanschlüssl-*
bleamö Metten DEG.

– [**Himmels-schlüssel**]b. wie → [*Glock(en)*]b.8:
Himmelsschlüsselblume WM MARZELL ebd.
 II,615.

Schwäb.Wb. III,1596.